

SOZIALMARIE-PREIS

Gesundheit ohne Barriere



Am 1. Mai erhielt Karin Simonitsch (r.) die SozialMarie für ihre Apotheke.

Mit dem Projekt „Gesundheit ohne Barriere“ ermöglicht die Wiener Marien Apotheke gehörlosen Menschen einen barrierefreieren Zugang zum Gesundheitssystem, u. a. durch eine Beratung in der Muttersprache der Kunden. Die Jury von SozialMarie würdigte am 1. Mai mit einem Preis insbesondere das Engagement der Apotheke zur Stärkung der Gesundheitskompetenz gehörloser Menschen. Seit Beginn des Jahres ist die Marien Apotheke auch Mitglied der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK). Bereits 2013 wurde die Marien Apotheke mit dem 1. Preis im Rahmen der Initiative „Taten statt Worte“ als frauen- und familienfreundlichster Betrieb Wiens ausgezeichnet und zwei Jahre später erhielt das Team um Mag. pharm. Karin Simonitsch den 1. Preis beim „Betrieblichen Sozialpreis“ für die Beschäftigung und Beratung gehörloser Menschen. Die Inhaberin freut sich über die jüngste Auszeichnung für ihr Engagement: „Für uns als Apotheker ist es besonders schön, jetzt auch mit einem Sozialinnovations-Preis ausgezeichnet zu werden. Es wäre uns eine Freude, wenn unser Engagement Motivation für andere Apotheken ist, Menschen mit Beeinträchtigungen einzustellen und auszubilden.“

BK

Die Marien Apotheke stärkt
mit innovativen Ideen die
Gesundheitskompetenz vieler
gehörloser Menschen.